

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1845

265 (27.9.1845)

Karlsruher Tagblatt.

Nro. 265.

Samstag den 27. September

1845.

Bekanntmachungen.

Nro. 11824. Straßen-Reinigung betreffend.

Vom 1. Oktober d. J. an bis zum 1. April 1846 soll die Reinigung der Abzugsgräbchen täglich um 4 Uhr Morgens, und an den bestimmten Kehrtagen (Dienstag, Donnerstag und Samstag) die Straßenreinigung um 4 Uhr Abends vorgenommen werden.

Bei jedesmaligem Reinigen müssen die Abzugsgräbchen mit frischem Wasser ausgeschwenkt und muß, wenn Staub vorhanden ist, das Pflaster begossen werden.

Wer früher oder später als zur festgesetzten Stunde diese Reinigungen besorgt, verwickelt die verordnete Strafe.

Karlsruhe den 25. September 1845.

Großherzogliches Polizeiamt der Residenz.

K. B u r g e r.

Nro. 11858. Da der Dohlenbau und die Pflasterarbeiten in der Waldhornstraße nunmehr beendigt sind, so kann dieselbe von Morgen an wieder befahren werden.

Karlsruhe den 26. September 1845.

Großherzogliches Polizeiamt der Residenz.

K. B u r g e r.

Nro. 302. Es können bis auf den 30. Oktober d. J. von der hiesigen Civithospital-Casse 4000 fl. als Ansehen auf gerichtliche Pfandurkunde gegeben werden.

Karlsruhe den 17. September 1845.

Großherzogliche Hospital-Commission.

Versteigerungen und Verkäufe.

(2) [E. B. Nro. 1482. Fahrnißversteigerung.]
Mittwoch den 1. Oktober k. M. und die folgenden Tage wird in der Stephaniensstraße Nro. 56. im zweiten Stock eine Fahrnißversteigerung durch alle Rubriken gegen Baarzahlung abgehalten, und zwar in folgender Ordnung:

Mittwoch den 1. Oktober, Vormittags
von 9 bis 12 Uhr:

Bettwerk, Teppiche, Kanapeevorlagen, mehrere Shawls, persene und weiße Vorhänge und sonstige Gegenstände.

Mittwoch den 1. Oktober, Nachmittags
von 2 bis 5 Uhr:

Gold und Silber, Gewehr und Waffen, 12 silbervergoldete Kaffeelöffel, 12 silberne Eßlöffel, ein silberner Vorleaglöffel, 11 Dessertmesser, 1 silberne Zuckerdose, 1 silberner Hüter, 1 silberner Senstopf, 1 silberne Zuckerlampe, 1 silberne Tortenschaukel, 1 silberner Theeseyher, 1 silberne Zuckerstreubüchse, 1 neue Theemaschine von Neusilber, 1 alabasterne Stocuhr, 1 goldene Damencylinderuhr, 1 goldene Tabatiere, 1 Paar silberner Leuchter, 1 vorzügliche Doppelsteint, Kugelbüchse und Doppelbüchse, 1 vergoldeter Hirschfänger, 1 stählerne Armbrust, 6 Meerschampfeisen mit Silber beschlagen, 2 vergoldete Armleuchter und sonstige Gegenstände.

Donnerstag den 2. Oktober, Vormittags
von 9 bis 12 Uhr:

Meubles: 1 hochrothes Kanapee, 1 langer Tisch, 1 Pfeiler-Kommode mit Marmorplatte, 6 Strohsessel, 1 Eirschbaumener Tisch, 6 gepolsterte Stühle, 1 Spieltisch, 1 gelbes Kanapee mit 6 gepolsterten

Stühlen, 1 Consoletisch, 1 runder Tisch mit Bildhauerarbeit, 1 Nachttisch mit Marmorplatte, 1 Toiletten Spiegel, mehrere ein- und zweithürige tannene Kästen, 1 Etager, Bettladen, Waschtisch und sonstiges Schreinwerk.

Donnerstag den 2. Oktober, Nachmittags
von 2 bis 5 Uhr:

Feines Porzellan und Glaswerk, ganze Service, einzelne vergoldete Tassen, Champagner- und Confiturgläser, Caraffen, Basen, Obstkörbe, Toilettegegenstände, 1 Lustre und sonstiges Porzellan und Glaswerk.

Freitag den 3. Oktober, Vormittags
von 9 bis 12 Uhr:

Trimeaur- und andere Spiegel, Kupferstiche und Lithographien mit und ohne goldene Rahmen und eine Büchersammlung.

Freitag den 3. Oktober, Nachmittags
von 2 bis 5 Uhr:

Küchengeschirr von Kupfer, Messing und Blech.

Montag den 6. Oktober, Vormittags
von 9 bis 12 Uhr:

Faß- und Bandgeschirr, 1 Dreh- und Hobelbank mit dazu gehörigem Werkzeug, 7 Neander-Bäume in Kübeln, mehrere Duzend Blumenscherbe, 1 grüne Gartenbank, 1 Mückenschrank, Papagey- und Vogelkäfige und sonstige Gegenstände.

Montag den 6. Oktober, Nachmittags
von 2 bis 5 Uhr:

Gemeiner Hausrath.

Karlsruhe den 15. September 1845.

Deffentliches Geschäfts-Bureau u. Auktions-Anstalt von Wilh. Kölle.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

In der neuen Zähringer- und Fasanenstraße Nro. 6., in der Nähe der polytechnischen Schule, sind im 2. Stock sogleich oder auf den 1. Oktober mehrere möblierte Zimmer zu vermieten. Das Nähere beim Hauseigentümer.

In der neuen Waldstraße Nro. 40. ist ein möbliertes Zimmer hinten hinaus auf den 1. Oktober zu vermieten.

In vordern Zirkel Nro. 20. im dritten Stock ist ein möbliertes Zimmer auf den 1. Oktober zu vermieten.

In Nro. 52. der Kronenstraße ist ein großes Zimmer mit ein oder zwei Betten und Möbel auf den 1. Oktober zu vermieten.

In der Zähringerstraße Nro. 18. im zweiten Stock ist ein Zimmer mit 2 Fenstern bis den 1. Oktober zu vermieten.; auf Verlangen kann auch Küche und Speisekammer dazu gegeben werden. Auch ist daselbst ein Cremitage-Kochofen zu verkaufen.

Zähringerstraße Nro. 29., im 2. Stock, ist ein neu möbliertes Zimmer für einen oder zwei ledige Herren sogleich zu vermieten.

Zähringerstraße Nro. 44. ist ein schön möbliertes Zimmer im zweiten Stock zu vermieten und auf den 1. Oktober zu beziehen.

Akademiestraße Nro. 21. ist im Hintergebäude ein freundliches Zimmerchen nebst Küche an eine stille Person auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres ebendasselbst im untern Stock zu erfragen.

In innerer Zirkel Nro. 26. im dritten Stock sind zwei hübsch möblierte Zimmer sogleich oder bis ersten Oktober zu vermieten. Auch kann man die Kost daselbst haben.

In dem Hause Nro. 39. a. in der Langenstraße, in der Nähe der polytechnischen Schule, ist im untern Stock ein hübsch möbliertes Zimmer vorn heraus, auf den 1. Oktober zu vermieten, und Näheres daselbst zu erfragen.

In der Akademiestraße Nro. 19. im obern Stock ist ein Logis von 2 Zimmern sogleich oder auf den ersten Oktober zu vermieten. Das Nähere ist im Hause selbst zu erfragen.

(3) [H. B. Nr. 10. G. B. Nr. 1528. Logis-Gesuch.] Auf den 23. Oktober d. J. oder sogleich wird eine Wohnung von 7 Zimmern, wovon auch zwei in den Mansarden sein können, mit den sonstigen Bequemlichkeiten zu miethen gesucht. Näheres auf dem öffentlichen Geschäfts-Bureau von Wilhelm Kölle.

Vermischte Nachrichten.

(1) [G. B. Nro. 1540. Loos-Anerbieten zur Verlosung von Kunstgegenständen.] Von dem wohlwollenden Vorstand des Kunstvereins für das Großherzogthum Baden wurde der Absatz von Loosen zur Lotterie von Kunstgegenständen dem unterzeichneten Bureau übertragen und säume ich daher nicht, Loose zu 1 fl. zur diesjährigen Auspielung dem verehrlichen Publikum anzubieten.

Karlstruße den 25. September 1845.

Öffentliches Geschäftsbureau von **W. Kölle**,
Kasernenstraße Nro. 4.

(1) [Kapitalgesuch.] Es wird ein Kapital von 4000 fl. zu 4 Procent gegen doppelte gerichtliche Sicherheit bis 23. Oktober d. J. aufzunehmen gesucht. Offerten unter der Adresse A. B. beliebe man bei der Redaktion dieses Blattes abzugeben.

(3) [Gesuch.] Auf kommendes Ziel wird ein kräftiger junger Mann mit guten Zeugnissen versehen, als Hausdiener gesucht; wo? sagt das Comptoir.

(2) [Gesuch.] Ein gewandter Marqueur wird gesucht, welcher sogleich eintreten kann. Wo? zu erfragen Karl-Friedrichstraße Nro. 32.

(1) [Köchingsuch.] In ein Gasthaus wird eine gute Köchin gesucht, welche gute Zeugnisse besitzt. Näheres Langenstraße Nro. 93.

(1) [Dienstvertrag.] Ein ordentlicher fleißiger Bursche von 14—16 Jahren, findet in einer Bierbrauerei als Aufwärter einen Dienst. Näheres Zähringerstraße Nro. 68.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das kochen kann und allen häuslichen Geschäften wohl vorzuziehen weiß, sucht auf Michaeli eine Stelle. Zu erfragen Erbprinzenstraße Nro. 22. im zweiten Stock im Hintergebäude.

(1) [Verkaufsanzeige.] In der neuen Waldstraße Nro. 40. ist ein Saulenofen zum Aussenfeuern sammt Ofenstein billig zu verkaufen.

(1) [Verkaufsanzeige.] Ein in gutem Zustande sich befindender Flügel steht in der Kronenstraße Nro. 26. zu verkaufen oder zu vermieten.

(1) [Verkaufsanzeige.] Wegen Abreise wird ein neuer moderner Kommod und ein Tisch verkauft. Zu erfragen Amalienstraße Nro. 43.

(3) [Anerbieten.] Ein junger gesitteter Herr, der hiesige Lehranstalten zu besuchen beabsichtigt, findet bei einer zuverlässigen Familie unter billigen Bedingungen freundliche Aufnahme und sorgliche Pflege. Näheres auf dem Comptoir dieses Blattes.

(1) [Anerbieten.] In der Zähringerstraße, in der Nähe des polytechnischen Instituts, können noch mehrere junge Herren, welche die hiesigen Lehranstalten besuchen, in Kost und Logis, und auf Verlangen noch in besondere Pflege und Aufsicht genommen werden. Näheres ist zu erfragen im innern Zirkel Nro. 10. im zweiten Stock.

(1) [N. B. Nro. 983. Anerbieten.] In einer sehr achtbaren hiesigen Familie, deren einzige Beschäftigung in der Aufsicht und Pflege der ihr anvertrauten Pfleglinge besteht, können noch zwei solide junge Leute, welche die hiesige Lehranstalten besuchen, in Kost, Logis und elterliche Pflege aufgenommen werden. Näheres auf dem Commissions-Bureau von J. Scharpf.

(1) [Anerbieten.] In einer kleinen Familie kann ein junger Mann, welcher die hiesigen Lehranstalten besucht, in Kost und Logis und wenn es verlangt wird in elterliche Pflege aufgenommen werden. Näheres Adlerstraße Nro. 18.

Auf folgende Zeitungen werden Mitleser gesucht:

Galignanis Messenger.

Constitutionnel.

l'Illustration.

Augsburger Allgemeine.

Oberheimsche Zeitung.

Frankfurter Journal.

Mannheimer Journal.
Mannheimer Abendzeitung.
Lewald's Europa.
Das Ausland.
Die Erheiterungen.
Die fliegenden Blätter.
Marr'sche Leihbibliothek.

Privat-Bekanntmachungen.

Karl Poffelt,

Jähringerstraße Nro. 74.

empfiehlt sein reich assortirtes Lager in Winter-
waaren und darunter besonders das Neueste in
Cords, Buckskins, Etoffs à Paletos,
allen möglichen Qualitäten **Tuch, Sammt** und
anderen **Westenstoffen** zu billigen Preisen.

Schweizer Reifzeuge und Birkel
von vorzüglicher Qualität und zu den billigsten festen
Preisen empfiehlt

J. Berckmüller, Mechaniker,
Spitalstraße Nro. 65.

Die Volkskalender: der bad. Hausfreund à 6 kr.,
der Freiburger Bote à 6 kr., der Lehrer hinkende
Bote à 8 kr. und die Lehrer und Freiburger Land-
boten à 4 kr. sind zu haben bei

Louis Döring, Buchbinder,
Ritterstraße.

Dépôt

von
Pariser Regenschirmen.

In großer Auswahl und zu sehr billigen
Preisen treffen fortwährend in diesem Artikel
die neuesten Gegenstände ein bei

Benedikt Höber, jun.,
Herrenstraße.

Mein reichhaltiges Lager spanischer und
englischer **Strickwolle** in allen Farben,
als auch eine so eben angekommene Sen-
dung von **Sut-, Hauben- u. Gürtel-**
Bändern der neuesten Dessins, eine hübsche
Auswahl von **Tüll, Spitzen, seidener**
Franzen und Simpen etc. empfehle ich,
unter Zusicherung der billigsten Preise, zur
geneigten Abnahme.

E. Seilbronner,
Langestraße Nro. 137.

Interessante Insekten,

Schmetterlinge, Vogelbälge verkauft zu billigen
Preisen **Jb. Biedermann** aus Zürich. Logirt
im goldenen Adler. Bestellungen bitte baldigst ab-
zugeben.

Das wohlgetroffene Bildniß (Lithophanie) des
höchstsiegeligen

Großherzogs Karl Friedrich

habe ich so eben erhalten und liegt in meinem Laden
eine Liste zur Subscription desselben auf. Der Sub-
scriptionspreis ist billigst, sammt Einfassung auf
2 fl. 48 kr. berechnet, welcher sich nach Umlauf von
4 Wochen auf 3 fl. 30 kr. erhöht.

Karlsruhe den 21. September 1845.

K. Lindner,

alte Waldstraße Nro. 9.

Anzeige.

Unterzeichnete beehrt sich hiermit anzuzeigen, daß
bei ihr süßer Most zu haben ist. Zu zahlreichem
Besuch ladet ein

Wittwe Grether, zum Schloßchen.

Gesang-Production,

welche heute, Samstag den 27. September, durch die
Alpensänger **Jos. Lindle & Ant. Kernzl**
im Lokale zum **Grünen-Hof**, bei der Eisenbahn,
abgehalten wird, wozu sie ihre ergebenste Einladung
machen. **Anfang 4 Uhr.**

Gesang-Production,

welche Sonntag den 28. September durch die
Alpensänger **Jos. Lindle & Ant. Kernzl**
im Lokale zum **goldenen Hirsch** in Weiherheim ab-
gehalten wird, wozu sie ihre ergebenste Einladung
machen.

Anfang 3 Uhr.

Karlsruher Liederkränz.

Auf heute, Samstag Abend, werden die Tenore
auf 6 Uhr, die Bässe auf 7 Uhr zur Special-Probé
eingeladen.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 28. September: **Cortez.** Große
Oper in drei Aufzügen, von Spontini.



Personenfrequenz und Einnahme

der Großh. Bad. Eisenbahn
im Monat August 1845*)

Zahl der beförderten Personen 258,874
Gewicht der beförderten Güter 118896 Ctr. 62 Pf.

Die Einnahme betrug für:

	fl.	kr.
Personen	160423	49
Unterwegs erhobene Fahrtafen	291	2
Uebergewicht	11474	31
Gütertransport	42011	56
Lagergebühren	141	54
Equipagentransport	6513	44
Viehtransport	2384	19
Totaleinnahme	223241	15

*) Die ausführliche Uebersicht folgt morgen nach.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Im Darmstädter Hof. Hr. Marx, Kaufm. von Darmstadt. Hr. Schlenker, Student von Heidelberg. Hr. Briedenbach, Mediciner daher. Hr. Poser, Part. von Frankfurt. Hr. Kien, Kaufm. daher. Hr. Kieder, Oberamtmann v. Stöckach. Hr. Steinmetz, Candidat v. Heidelberg. Hr. Gebt. Wolff, Kaufm. v. Rohrbach. Hr. Müller, Kfm. v. Lahr. Hr. Herrmann, Fabr. v. Straßburg. Hr. Baier, Kaufm. mit Fam. daher.

In den drei Kronen. Hr. Zamponi, Polyt. v. Engen.

Im Englischen Hof. Hr. Freudweiler, Bezirksstatthalter mit Gat. v. Zürich. Hr. v. Moltenhoff, Stud. v. Heidelberg. Hr. Damur, Stud. daher. Hr. Massenbach, Fabr. v. Bühl. Hr. Heyl, Kfm. v. Worms. Hr. Rettig, Kaufm. von Frankfurt.

Im Erbpriuzen. Freiherr von Dü von Wachsen-dorf. Fräulein Deel von Grubwiler. Hr. Baron von Doctum-Dolffs mit Fam und Dienersch. von Paris. Hr. Ulrich, Kaufm. mit Gattin von Straßburg. Fräulein Lichterhahn von Basel. Hr. Eclin, Archt. daher. Hr. Reus, Kaufm. von Eberfeld. Jean Baronin v. Wessenberg mit Dienersch. von Freiburg. Sr. Er. Graf von Luxemburg, k. bair. Gesandter zu Paris mit Fam. u. Dienersch. von München. Hr. Weis, Kaufm. von Barmen. Sr. Er. Febr. v. Wachenheim, Staatsminister von Sachsen-Coburg. Hr. Dr. Peter, Consistorialrath v. Hildburghausen. Hr. Paicson, Propr. m. Fam. und Bed. aus Frankreich. Hr. Eichhorn, Kfm. m. Gat. v. Landau. Hr. Greif, Kfm. m. Gat. v. Colmar. Hr. Mühlentach, Part. m. Schwester v. Mühlhausen. Hr. Slogoy mit Hrn. Sohn von Gießen. Hr. Hirschhorn, Kfm. m. Gat. v. Mannheim. Hr. Graf v. Gregorey m. Fam. u. Bed. v. München. Hr. Graf v. Gourolt v. München. Hr. M. Socondes, Rent. m. Fam. aus England. Hr. Kle, Kfm. v. Gießen.

Im Geist. Hr. Arndt, Fabr. v. Mannheim. Hr. Herold, Kaufm. von St. Gallen.

Im goldenen Adler. Hr. Morat, Kfm. v. Zürich. Hr. Rau, Stud. von Bonn. Hr. Schre, Gastgeber u. Hr. Steiert, Bäcker von Freiburg. Hr. Wöhler, Deconom von Hochenschwand.

Im goldenen Hirsch. Hr. Falter, Bierbr. von Badenweiler. Hr. Meisel, Part. von Rappena. Hr. Sauter, Lehrer von Riebingen. Hr. Richter mann von Rastatt. Hr. Neuhardt, Student von Straßburg. Hr. Feist u. Hr. Leimbach, Stud. von Hissen-Cassel.

Im goldenen Karpfen. Hr. Gillig v. Rütshelm. Hr. Bad von Eppingen. Hr. Redmann von Sinsheim.

Im goldenen Kreuz. (Post.) Hr. Winteroll, Kfm. von Frankfurt. Hr. Schmecher, Student von Saarbrücken. Hr. Strohmayer, Ingenieur von Rastatt. Hr. von Grenien, Kaufm. von Straßburg. Hr. d'Obrienn, Rent. mit Gattin aus England. Hr. Montenius, Doktor von Heidelberg. Madame Freudenreich von Panau. Hr. Delat, Rent. aus England. Hr. Exter, Kaufm. m. Gattin v. Zweibrücken.

Im goldenen Ochsen. Hr. Hanhard, Kaufm. von Zürich. Hr. Schweis, Kfm. von Offenburg. Hr. Leypold, Kaufm. von Mainz. Mad. Abel, Mad. Bartolome und Mad. Sulzer von Heidelberg. Hr. Kaufmann, Kaufm. v. Laupheim. Hr. Altschul, Kaufm. v. Landau. Hr. Buchterer, Partik. von Domburg. Hr. Reshel, Deconom von Hambach. Hr. Wundt, Student von Heidelberg. Hr. Beckh, Bijoutier v. Pforzheim. Hr. Amon, Hr. Lame u. Hr. Redly, Rent. von Paris. Hr. Lug, Kfm. v. Pforzheim. Hr. Gesele, Kaufm. mit Fam. daher. Hr. Becker, Kfm. daher. Hr. Fuchs mit Sohn von Bretten.

Im goldenen Trauben. Hr. Hill, Part. von Weinheim. Hr. Schnepf, Deconom von Elsenz. Hr. Dötterer und Hr. Lenz, Handelsl. daher.

Im Mohren. Hr. Maurer, Bürgermeister mit Gattin von Niederhausen. Hr. Eckerte, Handelsm. von Frankweiler.

Im Nassauer Hof. Hr. Schweizer, Kaufm. v. Rühl. Hr. Kahn, Handelsm. v. Rütshelm. Hr. Fischer, Handelsm. von Ingelheim. Hr. Gumbel, Hdm. von Edenkoben. Hr. Groß, Kaufm. von Altdorf.

Im Prinz Friedrich von Baden. Hr. Speth, Pfr. von Kirchgarten. Hr. Dahlmann, Pfr. v. Oberachern. Fräulein Gellard aus Holland. Hr. Wichelhamen, Gutsbesitzer mit Gat. von Straßburg. Hr. Rudolphi, Part. mit Fam. und Hr. Zoppa, Part. aus Rom. Madame Schlacht m. Frei. Tochter aus Braunschweig. Hr. Schacht, Theolog von Hamburg. Hr. Weber, Verw. v. Rothensfeld.

Im Rheinischen Hof. Hr. Oberle mit Gattin von Gutach. Hr. Sterg, Partik. v. Hornberg. Hr. Haubensack und Fräulein Lang von Sönnigen. Hr. Raier, Part. von Pforzheim. Hr. v. Wattenberg mit Fam. mit Fam. v. Stuttgart. Hr. Wangmüller, Hr. Grauf und Hr. Burkhard, Handelsl. von Salmbach.

Im Ritter. Hr. Mayer, Part. von München. Hr. Engelhard von Riedlingen. Hr. Langjahr mit Fam. von Münster. Hr. Bueking mit Fam. daher. Hr. Preeans, Kaufm. von Philippsburg. Hr. Binder, Kfm. von Stuttgart. Hr. Moller, Bürgermeister v. Wöppingen. Hr. Busser, Stadtschreiber von Buchheim. Hr. Bögtle, Bürgermeister von Zechingen.

Im Römischen Kaiser. Hr. Euguenia, Partik. mit Fam. und Dienersch. aus Russland. Hr. Stern, Part. v. Bern. Hr. Schraub, Kfm. v. Meß. Hr. Hof, Part. mit Gattin v. Bonn. Hr. Hogner, Part. v. Trier. Hr. Herrmann, Geheimerrath mit Fam. v. Wien. Hr. Kaufmann, Kfm. v. Dünkendorf. Hr. Wirtler, Amtesassistent v. Emdingen. Mad. Himmelheim, Mad. Rothgeber u. Hr. Panzer, Kfm. v. Heidelberg. Hr. Hildebrand, Part. v. Würzburg. Hr. Holding, Part. m. Fam. von Dresden.

Im rothen Haus. Hr. Hell, Propr. u. Hr. Bren, Part. aus England. Hr. Schweizer, Deconom v. Rastatt. Hr. Weigel, Fabrik. mit Gattin v. Wien. Hr. Schader, Mechaniker mit Fam. von Paris. Hr. Streif, Propr. v. Zürich. Hr. Kullin, Deconom mit Fam. v. Königshausen. Hr. Stibinger, Rechtsgelehrter v. Freiburg. Hr. Kiefer, Part. v. Mannheim. Hr. Münch, Prof. mit Gattin v. Germerheim.

In der Sonne. Hr. Schreibmüller, Hblsm. v. Ellingen. Hr. Lindner, Säger mit Gesellschaft v. Wien. Hr. Hallwart, Rent. mit Gat. v. Langenbieten. Fräulein Köchter v. Straßburg. Hr. Firsch, Kfm. von Heilbronn. Hr. Renner, Hblsm. v. Zürich. Hr. Weis, Hblsm. von Ulm.

In der Stadt Heidelberg. Hr. Rahmenstein, Bierbrauereibesitzer v. Enzberg. Hr. Gebt. Hege von Sulzfeld. Hr. Henkel, Kfm. v. Hilsbach.

Im Waldhorn. Hr. Etal, Handelsm. von Frankweiler. Hr. Hüth von Billigheim. Hr. Wein, Kaufm. von Landau. Fräulein Jobart von Neulm. Hr. Hess, Stud. von Gotha. Hr. Krauß, Gastw. von Lahr. Hr. Bourellie, Rent. mit Bed. v. Paris. Hr. Sailer, Kaufm. von Freiburg. Madame Engler von Constanz.

Im weißen Löwen. Hr. Keller, Hdm. v. Heildelshelm. Hr. Bafinger, Handelsm. von Bauerbach. Hr. Schwarz mit Gattin von Niefern.

Im Zähringer Hof. Hr. Laubmann, Kaufm. mit Gattin von Lauterbach. Hr. Wolfmüller, Kaufm. mit Gattin daher. Hr. Beck, Part. von Lützingen. Hr. Christiani, Prediger aus Viefand. Hr. Henrich, Kaufm. von Mainz. Hr. Haberhorn, Kfm. v. Bremen. Hr. Mühl-eisen, Kfm. v. Emmingen. Hr. Forkel, Kfm. v. Coburg. Hr. Radechwill, Musikdirektor von Coblenz.

In Privathäusern.

Bei Hrn. Hauptm. Knoll; Hr. Dörflinger, Amtsevisor von Müllheim. — Bei Hrn. Staatsforstier Dölter: Madame Dölter von Emmendingen. — Bei Hrn. Prof. Holzmann: Frau Inspector Baumgärtner v. Freiburg. — Bei Hrn. Kanzlist Krieger: Hr. Wolf, Pfarrer mit Gattin und Madame Dietrich von Grunbach.